



Kennziffer
H 1 4 j
2006

Statistische Berichte

Schienennahverkehr und gewerblicher Straßenpersonenverkehr in Bayern 2006

Herausgegeben im
Januar 2008
Bestellnummer:
H14003 200600
Einzelpreis:
4,00 €

Bestellen im Internet

www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen/webshop

Kostenlos (Informationelle Grundversorgung)

Alle Statistischen Berichte können in unserem Webshop kostenlos als PDF-Dateien heruntergeladen werden.

Kostenpflichtig

Alle anderen Veröffentlichungen sind in unserem Webshop kostenpflichtig. Sie können dort sowohl als Datei (auch auf Datenträger) als auch als Druckausgabe bestellt werden. In diesen Fällen ist lediglich eine einmalige Anmeldung erforderlich.

Lieferung

- per Download (bei kostenlosen Dateien)
- per E-Mail (PDF-Datei, XLS-Datei)
- per Post (Print, CD-ROM, DVD)

Zeichenerklärung

0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit	()	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
-	nichts vorhanden oder keine Veränderung	p	vorläufiges Ergebnis
/	keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug	r	berichtigtes Ergebnis
·	Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar	s	geschätztes Ergebnis
...	Angabe fällt später an	D	Durchschnitt
x	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll	≙	entspricht

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Impressum

Verleger, Herausgeber und Druck	Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung Neuhauser Straße 8, 80331 München Briefanschrift: 80288 München		
Bestellungen	Telefon	089 2119-205; Telefax: 089 2119-457	
	E-Mail	vertrieb@statistik.bayern.de	
	Internet	www.statistik.bayern.de	

© Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2007

Alle Veröffentlichungen oder Daten sind Werke im Sinne § 2 Urheberrechtsgesetz. Die Verwendung, Vervielfältigung und/oder Verbreitung von Veröffentlichungen oder Daten gleich welchen Mediums (Print, Datenträger, Datei etc.) – auch auszugsweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Sie bedarf der vorherigen Genehmigung bei Nutzung für gewerbliche Zwecke, bei entgeltlicher Verbreitung oder bei Weitergabe an Dritte sowie bei Weiterverbreitung über elektronische Systeme und/oder Datenträger. Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsübersicht

	Seite
Erläuterungen	2
Grafiken	
1. Fahrgäste und Fahrleistung im Liniennahverkehr in Bayern 2006 nach Verkehrsmitteln	4
2. Fahrgäste im Schienen- und Liniennahverkehr in Bayern 2006 nach Regierungsbezirken	4
3. Fahrgäste im Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen in Bayern 2006 nach Regierungsbezirken	4
Tabellen	
1. Verkehrsleistungen im Schienennah-, Linien- und Gelegenheits- verkehr in Bayern 2006 nach Regierungsbezirken	5
2. Beförderungseinnahmen im Schienen- und Liniennahverkehr in Bayern 2006	5
3. Unternehmen und Verkehrsleistungen in Bayern 2006 nach Verkehrsarten	6
4. Fahrgäste im Schienen- und Liniennahverkehr in Bayern 2006 nach Art des Verkehrsmittels	8
5. Fernverkehr mit Omnibussen in Bayern 2006	9
6. Unternehmen und Verkehrsleistungen im Schienen- und Liniennah- verkehr in Bayern 2006 nach Art des Verkehrsmittels	9

Erläuterungen

Die statistische Erhebung über den Personennahverkehr mit Eisenbahnen, Straßenbahnen und Omnibussen und über den Personenfernverkehr mit Omnibussen (Personenverkehrsstatistik) wird als Bundesstatistik durchgeführt. Sie ist angeordnet durch § 1 Nr. 7 des Gesetzes über die Statistik der See- und Binnenschifffahrt, des Güterkraftverkehrs, des Luftverkehrs sowie des Schienenverkehrs und des gewerblichen Straßenpersonenverkehrs (Verkehrsstatistikgesetz - VerkStatG) i. d. Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 2004 (BGBl. I S. 318) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 09. Juni 2005 (BGBl. I S. 1534). Abschnitt 5 des VerkStatG regelt die Durchführung der Statistik des Schienenverkehrs und des gewerblichen Straßenpersonenverkehrs.

Auskunftspflichtig sind die Inhaberinnen oder Inhaber oder die für die Leitung bzw. die für die Geschäftsführung verantwortlichen Personen der Unternehmen, die als Betriebsführer oder beauftragte Beförderer öffentliche Personenbeförderung mit Eisenbahnen, Straßenbahnen (Schienennahverkehr) oder Omnibussen (gewerblicher Omnibusverkehr) betreiben. Erhoben werden Daten zur Verkehrsleistung, und zwar

1. **vierteljährlich** von Unternehmen, die mindestens **250.000** Fahrgäste im Jahr befördert haben.
2. **jährlich** von Unternehmen, die mindestens **250.000** Fahrgäste im Jahr befördert haben (vierteljährliche Erhebung) sowie zusätzlich bei ca. 20 Prozent (**Stichprobe**) der kleineren Unternehmen.
3. **fünfjährlich** von **allen** Unternehmen (einschließlich Strukturdaten).

Die fünfjährige und die vierteljährliche Erhebung fanden erstmalig für das Berichtsjahr 2004 statt. Auf Basis der (fünfjährigen) Totalerhebung fand eine Stichprobenziehung zur Vervollständigung des Berichtskreises für die jährlichen Erhebungen statt. Der Kreis der für die jährliche Erhebung meldenden Unternehmen bleibt für die Jahreserhebungen 2005 - 2008 (bis zur Durchführung der neuen Totalerhebung im Jahr 2009) unverändert. Die in diesem Bericht veröffentlichten Verkehrsleistungsdaten basieren auf der jährlichen Erhebung 2006.

Die Statistik erstreckt sich auf die Beförderung von Personen mit S-Bahnen sowie allen übrigen Eisenbahnen des Nahverkehrs, mit Straßenbahnen herkömmlicher Bauart, dazu zählen auch Stadtbahnen, Hochbahnen, U-Bahnen, Schwebbahnen sowie ähnliche Nahverkehrsbahnen und mit Oberleitungsbussen und Kraftomnibussen, die dem Personenbeförderungsgesetz (PBefG) unterliegen sowie auf den freigestellten Schülerverkehr auskunftspflichtiger Unternehmen. Nicht von der Statistik erfasst wird die Beförderung mit Taxen oder Mietwagen mit Fahrer sowie Berufsverkehr, den die Unternehmen zur Beförderung ihrer Arbeitnehmer mit eigenen oder angemieteten Kraftomnibussen unentgeltlich durchführen.

Ausgewählte Begriffe

Eine **Linie** ist eine zur Personenbeförderung eingerichtete Verkehrsverbindung mit vorgeschriebenen Ein- und Aussteigestellen; sie bedarf in Bayern einer Genehmigung durch die Bezirksregierungen. Die **Linienlänge** entspricht der Gesamtlänge der Linien, für die am Stichtag eine Genehmigung zum Betrieb erteilt war.

Als **Fahrgast** versteht man grundsätzlich einen Beförderungsfall, der mit einem (entgeltlichen / unentgeltlichen) Fahrausweis eine nicht unterbrochene Fahrt auf dem Netz des Unternehmens durchführt. Durch Einbeziehung der Umsteiger (ein Fahrgast benutzt während einer Fahrt mehrere Verkehrsmittel eines Unternehmens) ist die addierte Fahrgastzahl nach Verkehrsmitteln höher als die Fahrgastzahl im Liniennahverkehr (**Unternehmensfahrten**) insgesamt.

Unter **Linienverkehr** ist nach § 42 Personenbeförderungsgesetz (PBefG) derjenige Verkehr zu verstehen, bei dem zwischen bestimmten Ausgangs- und Endpunkten eine regelmäßige Verkehrsverbindung eingerichtet ist und auf der Fahrgäste an bestimmten Haltestellen ein- und aussteigen können. Dabei ausgewiesen sind auch die **Sonderformen des Linienverkehrs** nach § 43 (PBefG) der Berufsverkehr, Markt- und Theaterfahrten und nicht unentgeltliche Schülerfahrten. Im **Liniennahverkehr** wird hauptsächlich Stadt-, Vorort- oder Regionalverkehr durchgeführt; der Überlandlinienverkehr wird in der Regel dem **Linienfernverkehr** (hier: nur mit Omnibussen) zugeordnet. Eine grundsätzliche Zuordnung zum Nah- oder Fernverkehr ist nicht möglich und wird im Zweifelsfalle nach der Reiseweite (bis/über 50 km) oder der gesamten Reisezeit (bis/über 1 Stunde) entschieden.

Der freigestellte Schülerverkehr wird dem Liniennahverkehr zugeordnet.

Der **Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen** wird nach § 48 und 49 PBefG durchgeführt. Zum **Gelegenheitsnahverkehr** zählen Stadtrundfahrten sowie vergleichbare Ausflugsfahrten und Mietomnibusverkehre, wenn die Reiseweite 50 km nicht übersteigt. Zum **Gelegenheitsfernverkehr** werden Ausflugsfahrten und Mietomnibusverkehre gerechnet, wenn die Reiseweite 50 km übersteigt sowie alle Feriengereisen gemäß § 48 PBefG.

Fahrzeugkilometer (Buskilometer; Bkm) sind die Kilometer, die die Fahrzeuge im Einsatz für die Personenbeförderung zurückgelegt haben.

Personenkilometer (Pkm) sind die von den beförderten Personen im Berichtszeitraum insgesamt zurückgelegten Kilometer.

Platzkilometer (Plkm) ist die Anzahl der Fahrzeugkilometer multipliziert mit der Zahl der in den Fahrzeugen angebotenen Plätze, unabhängig davon ob sie besetzt sind oder nicht.

Platzkapazität ist die Anzahl der in Verkehrsmitteln zur Verfügung stehenden Sitz- und Stehplätze.

Beförderungseinnahmen sind alle Einnahmen (ohne Umsatzsteuer) im Schienen- und Liniennahverkehr und aus dem freigestellten Omnibusverkehr mit dem direkten Bezug zur Personenbeförderung, unabhängig davon, wer die Zahlung leistete. Dies sind insbesondere Einnahmen aus Fahrkartenverkäufen sowie Bestellerentgelte und Abgeltungszahlungen für die Beförderung von Schülern, Studierenden und anderen Auszubildenden, Schwerbehinderten sowie anderen begünstigten Personengruppen.

Gemischtwirtschaftliche Unternehmen sind alle Unternehmen, die weder **öffentlich** (Grund- und Stammkapital oder vergleichbare Kapitalausstattungen des Unternehmens selbst bzw. von dessen Eigner(n) sind ausschließlich in öffentlicher Hand) noch **privat** (am Kapital des Unternehmens ist keine Körperschaft des öffentlichen Rechts direkt oder indirekt beteiligt) sind.

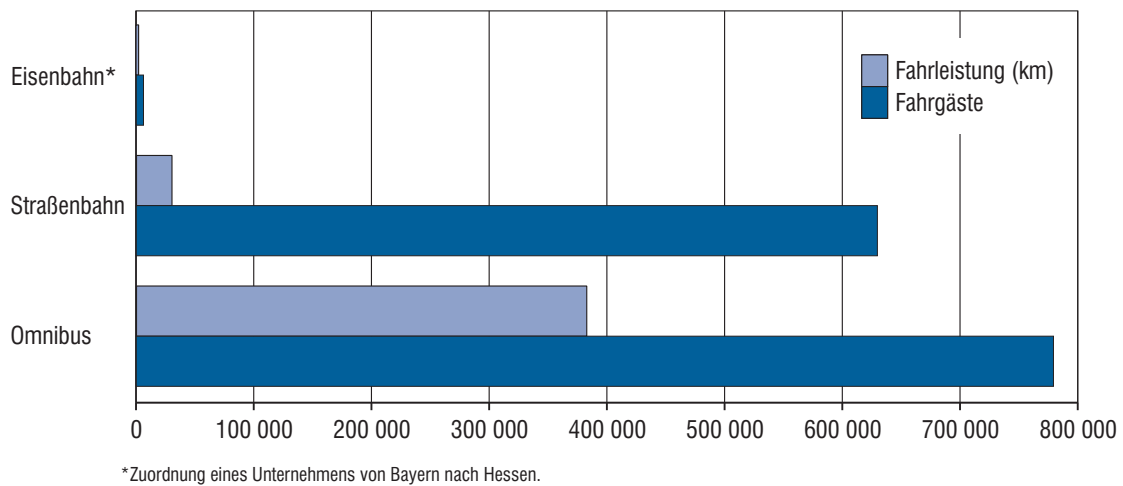
Methodischer Hinweis

Aufgrund der Neukonzeption der Personenverkehrsstatistik mit Bussen und Bahnen ab dem Berichtsjahr 2004 sind die Zahlen mit denen früherer Jahre **nur bedingt vergleichbar**.

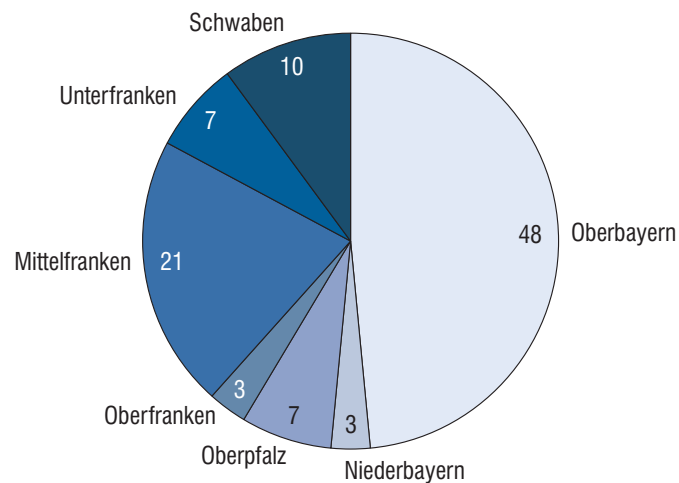
Die ausgewiesenen Daten der **Stichprobenunternehmen** aus der jährlichen Erhebung wurden nach einem speziellen mathematischen **Hochrechnungsverfahren** vom Statistischen Bundesamt ermittelt. Stichprobenbedingte Fehler sind als gering zu bewerten, können jedoch nicht ausgeschlossen werden.

Gelegentlich auftretende **Differenzen** in den Summen sind auf das **Runden** der Einzelpositionen zurückzuführen.

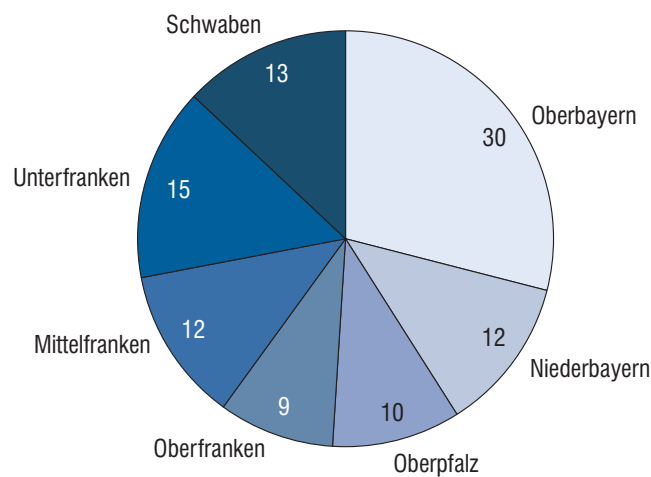
1. Fahrgäste und Fahrleistung im Liniennahverkehr in Bayern 2006 nach Verkehrsmitteln in Tausend



2. Fahrgäste im Schienen- und Liniennahverkehr in Bayern 2006 nach Regierungsbezirken in Prozent



3. Fahrgäste im Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen in Bayern 2006 nach Regierungsbezirken in Prozent



1. Verkehrsleistungen im Schienennah-, Linien- und Gelegenheitsverkehr in Bayern 2006 nach Regierungsbezirken

Regierungsbezirk	Fahrgäste	Personen- km	Fahrzeug- km	Platz- km
	1 000			

Schienen- und Liniennahverkehr ¹⁾

Oberbayern	603 394	3 506 710	125 312	18 444 729
Niederbayern	43 542	516 835	36 222	2 310 209
Oberpfalz	91 701	994 063	53 955	4 002 913
Oberfranken	39 552	232 905	18 495	1 355 887
Mittelfranken	261 774	1 705 572	93 208	9 558 828
Unterfranken	88 080	545 633	31 022	2 579 839
Schwaben	120 294	938 791	56 310	5 279 180
Bayern insgesamt	1 248 338	8 440 511	414 524	43 531 584

¹⁾ Zuordnung eines Unternehmens von Bayern nach Hessen.

Gelegenheitsverkehr ¹⁾

Oberbayern	5 823	1 584 032	49 939	2 250 707
Niederbayern	2 444	753 703	26 531	1 203 910
Oberpfalz	1 987	593 025	17 061	844 625
Oberfranken	1 700	627 143	21 474	1 049 585
Mittelfranken	2 270	619 225	17 903	897 219
Unterfranken	2 891	990 566	33 897	1 686 318
Schwaben	2 485	789 805	23 941	1 133 838
Bayern insgesamt	19 600	5 957 500	190 745	9 066 202

Linienfernverkehr ¹⁾²⁾

Bayern insgesamt	503	152 658	7 110	361 789
-------------------------	------------	----------------	--------------	----------------

¹⁾ Nur mit Omnibussen. - ²⁾ Durch Änderung der Zuordnung in den Nahverkehr mit dem Vorjahr nicht vergleichbar.

2. Beförderungseinnahmen im Schienen- und Liniennahverkehr in Bayern 2006

in 1 000 Euro

aus dem Schienen- und Liniennahverkehr	1 126 382
dar. Beförderungen im Ausbildungsverkehr	421 807

3. Unternehmen und Verkehrsleistungen in Bayern 2006 nach Verkehrsarten

Verkehrsart	Unter- nehmen ¹⁾	Fahr- gäste ²⁾	Personen- km	Fahrzeug- km	Platz- km
	Anzahl	1 000			

Insgesamt

Linienverkehr	991	1 248 840	8 593 169	421 635	43 893 373
dav. Nahverkehr	970	1 248 338	8 440 511	414 524	43 531 584
Fernverkehr ³⁾	36	503	152 658	7 110	361 789
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	1 113	19 600	5 957 500	190 745	9 066 202
dav. Nahverkehr	495	3 820	122 511	6 032	302 100
Fernverkehr	1 043	15 780	5 834 989	184 713	8 764 103
Insgesamt	1 305	1 268 440	14 550 669	612 380	52 959 575
dav. Nahverkehr	1 057	1 252 157	8 563 022	420 557	43 833 683
Fernverkehr mit Omnibussen	1 059	16 283	5 987 646	191 823	9 125 891

Unternehmen nach Eigentumsverhältnissen

Öffentliche Unternehmen

Linienverkehr	74	967 789	5 255 818	209 440	28 131 410
dav. Nahverkehr	74	967 693	5 248 762	208 595	28 086 277
Fernverkehr	2	96	7 056	845	45 132
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	20	706	74 015	1 939	99 201
dav. Nahverkehr	17	389	7 144	146	10 649
Fernverkehr	5	318	66 871	1 793	88 552
Zusammen	76	968 495	5 329 833	211 379	28 230 611
dav. Nahverkehr	76	968 082	5 255 906	208 741	28 096 927
Fernverkehr mit Omnibussen	5	413	73 927	2 638	133 684

Gemischtwirtschaftliche Unternehmen

Linienverkehr	9	71 634	547 658	31 264	2 263 906
dav. Nahverkehr	9	71 633	547 557	31 262	2 263 801
Fernverkehr	3	1	101	2	106
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	9	313	56 776	1 801	76 081
dav. Nahverkehr	7	29	1 162	39	1 674
Fernverkehr	9	284	55 614	1 763	74 408
Zusammen	9	71 948	604 434	33 065	2 339 988
dav. Nahverkehr	9	71 662	548 720	31 300	2 265 474
Fernverkehr mit Omnibussen	9	285	55 714	1 765	74 514

Private Unternehmen

Linienverkehr	909	209 417	2 789 693	180 931	13 498 057
dav. Nahverkehr	888	209 012	2 644 192	174 668	13 181 506
Fernverkehr	31	405	145 501	6 263	316 551
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	1 084	18 580	5 826 709	187 005	8 890 919
dav. Nahverkehr	472	3 401	114 205	5 848	298 777
Fernverkehr	1 029	15 179	5 712 504	181 157	8 601 143
Zusammen	1 221	227 998	8 616 402	367 936	22 388 976
dav. Nahverkehr	973	212 413	2 758 397	180 516	13 471 283
Fernverkehr mit Omnibussen	1 045	15 584	5 858 005	187 420	8 917 694

¹⁾ Mehrfachangaben nach Verkehrsmitteln/Einsatzarten möglich. - ²⁾ Unternehmensfahrten. - ³⁾ Durch Änderung der Zuordnung in den Nahverkehr mit dem Vorjahr nicht vergleichbar.

noch: **3. Unternehmen und Verkehrsleistungen in Bayern 2006**
nach Verkehrsarten

Verkehrsart	Unter- nehmen ¹⁾	Fahr- gäste ²⁾	Personen- km	Fahrzeug- km	Platz- km
	Anzahl	1 000			

Unternehmen nach Fahrgastgrößenklassen

Unter 250 000 Fahrgäste

Linienverkehr	764	55 175	873 101	65 982	3 992 373
dav. Nahverkehr	743	55 070	750 690	60 418	3 719 638
Fernverkehr	25	105	122 411	5 564	272 735
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	921	9 856	3 516 196	117 583	5 420 122
dav. Nahverkehr	390	1 352	46 798	2 214	105 411
Fernverkehr	862	8 503	3 469 398	115 370	5 314 711
Zusammen	1 075	65 030	4 389 297	183 565	9 412 494

250 000 bis unter 1 000 000 Fahrgäste

Linienverkehr	155	67 706	870 945	55 789	4 060 075
dav. Nahverkehr	155	67 407	850 485	55 217	4 022 250
Fernverkehr	5	299	20 461	571	37 826
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	140	6 676	1 675 202	51 834	2 581 484
dav. Nahverkehr	68	1 599	53 101	3 207	163 593
Fernverkehr	139	5 077	1 622 101	48 627	2 417 891
Zusammen	158	74 381	2 546 148	107 623	6 641 560

1 000 000 bis unter 10 000 000 Fahrgäste

Linienverkehr	60	172 361	1 426 289	76 661	6 838 147
dav. Nahverkehr	60	172 358	1 423 559	76 531	6 832 051
Fernverkehr	3	4	2 730	130	6 096
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	44	2 436	691 529	19 317	964 934
dav. Nahverkehr	32	585	17 264	503	24 829
Fernverkehr	37	1 851	674 265	18 814	940 106
Zusammen	60	174 797	2 117 818	95 977	7 803 081

10 000 000 bis unter 50 000 000 Fahrgäste

Linienverkehr	8	224 320	1 728 435	100 093	7 919 926
dav. Nahverkehr	8	224 224	1 721 379	99 248	7 874 794
Fernverkehr	3	96	7 056	845	45 132
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	4	200	32 731	857	39 002
dav. Nahverkehr	2	24	830	27	1 222
Fernverkehr	4	176	31 901	830	37 780
Zusammen	8	224 520	1 761 166	100 950	7 958 928

¹⁾ Mehrfachangaben nach Verkehrsmitteln/Einsatzarten möglich. - ²⁾ Unternehmensfahrten.

noch: **3. Unternehmen und Verkehrsleistungen in Bayern 2006**
nach Verkehrsarten

Verkehrsart	Unter- nehmen ¹⁾	Fahr- gäste ²⁾	Personen- km	Fahrzeug- km	Platz- km
	Anzahl	1 000			
50 000 000 bis unter 100 000 000 Fahrgäste					
Linienverkehr	2	110 476	923 917	52 115	4 901 112
dav. Nahverkehr	2	110 476	923 917	52 115	4 901 112
Fernverkehr	-	-	-	-	-
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	2	193	37 704	1 086	54 502
dav. Nahverkehr	1	20	380	14	887
Fernverkehr	1	173	37 324	1 072	53 616
Zusammen	2	110 669	961 621	53 201	4 955 615
100 000 000 und mehr Fahrgäste					
Linienverkehr	2	618 803	2 770 481	70 995	16 181 739
dav. Nahverkehr	2	618 803	2 770 481	70 995	16 181 739
Fernverkehr	-	-	-	-	-
Gelegenheitsverkehr mit Omnibussen	2	239	4 138	68	6 158
dav. Nahverkehr	2	239	4 138	68	6 158
Fernverkehr	-	-	-	-	-
Zusammen	2	619 042	2 774 619	71 063	16 187 897

¹⁾ Mehrfachangaben nach Verkehrsmitteln/Einsatzarten möglich. - ²⁾ Unternehmensfahrten.

4. Fahrgäste im Schienen- und Liniennahverkehr in Bayern 2006
nach Art des Verkehrsmittels

Art der Angabe	Fahrgäste			
	insgesamt ¹⁾	und zwar im Verkehr mit		
		Eisenbahnen ²⁾	Straßenbahnen	Omnibussen
	1 000			
Insgesamt	1 248 338	6 143	629 203	778 680
dav. nach Eigentumsverhältnissen				
Öffentliche Unternehmen	967 693	553	614 837	513 335
Gemischtwirtschaftl. Unternehmen	71 633	-	14 366	61 922
Private Unternehmen	209 012	5 589	-	203 423
dav. nach Fahrgastgrößenklassen				
unter 250 000	55 070	553	-	54 517
250 000 - 1 000 000	67 407	553	-	66 853
1 000 000 - 10 000 000	172 358	5 036	-	167 321
10 000 000 - 50 000 000	224 224	-	46 172	198 447
50 000 000 - 100 000 000	110 476	-	35 779	74 697
100 000 000 und mehr	618 803	-	547 252	216 845

¹⁾ Unternehmensfahrten. - ²⁾ Zuordnung eines Unternehmens von Bayern nach Hessen.

5. Fernverkehr mit Omnibussen in Bayern 2006

Gegenstand der Nachweisung	Einheit	Fernverkehr		
		insgesamt	davon	
			Linien- fern- verkehr ¹⁾	Gelegen- heitsfern- verkehr
Unternehmen ²⁾	Anzahl	1 059	36	1 043
Fahrgäste	1 000	16 283	503	15 780
dav. im Inlandsverkehr	1 000	11 497	410	11 086
im grenzüberschreitenden Verkehr, Transit- und Auslandsverkehr	1 000	4 786	93	4 694
dav. bei Mietomnibusverkehren	1 000	12 328 ³⁾	x	12 328
bei Ausflugsfahrten (einschließlich Städte-, Rund- und Studienreisen)	1 000	3 279 ³⁾	x	3 279
bei Ferienzielreisen (Pendel)	1 000	174 ³⁾	x	174
Beförderungsleistung (Personenkilometer)	1 000 Pkm	5 987 646	152 658	5 834 989
dav. im Inlandsverkehr	1 000 Pkm	3 601 752	30 489	3 571 263
im grenzüberschreitenden Verkehr, Transit- und Auslandsverkehr	1 000 Pkm	2 385 895	122 169	2 263 726
Fahrleistung (Buskilometer)	1 000 Bkm	191 823	7 110	184 713
dav. auf inländischem Gebiet	1 000 Bkm	117 133	3 037	114 096
auf ausländischem Gebiet	1 000 Bkm	74 690	4 073	70 617
Beförderungsangebot (Platzkilometer)	1 000 Plkm	9 125 891	361 789	8 764 103
dav. auf inländischem Gebiet	1 000 Plkm	5 603 674	164 520	5 439 154
auf ausländischem Gebiet	1 000 Plkm	3 522 217	197 269	3 324 949

¹⁾ Durch Änderung der Zuordnung in den Nahverkehr mit dem Vorjahr nicht vergleichbar. - ²⁾ Mehrfachangaben nach Einsatzarten möglich. - ³⁾ Nur Gelegenheitsfernverkehr.

6. Unternehmen und Verkehrsleistungen im Schienen- und Liniennahverkehr in Bayern 2006 nach Art des Verkehrsmittels

Art des Unternehmens	Unter- nehmen ¹⁾	insge- samt ²⁾	und zwar im Verkehr mit		
			Eisen- bahnen ³⁾	Straßen- bahnen	Omni- bussen
	Anzahl		1 000		

Fahrgäste

Unternehmen insgesamt	970	1 248 338	6 143	629 203	778 680
nur mit Eisenbahnverkehr	5	5 992	5 992	-	-
nur mit Straßenbahnverkehr	-	-	-	-	-
nur mit Omnibusverkehr	959	495 883	-	-	495 883
mit Eisenbahn- und Straßenbahnverkehr	-	-	-	-	-
mit Eisenbahn- und Omnibusverkehr	2	199	151	-	49
mit Straßenbahn- und Omnibusverkehr	5	746 263	-	629 203	282 749
mit Eisenbahn-, Straßenbahn- und Omnibusverkehr	-	-	-	-	-

¹⁾ Rundungsdifferenz durch Hochrechnung (nach Stichprobenerhebung). - ²⁾ Unternehmensfahrten. - ³⁾ Zuordnung eines Unternehmens von Bayern nach Hessen.

noch: **6. Unternehmen und Verkehrsleistungen im Schienen- und Liniennahverkehr
in Bayern 2006 nach Art des Verkehrsmittels**

Art des Unternehmens	Ins- gesamt	davon im Verkehr mit		
		Eisen- bahnen	Straßen- bahnen	Omni- bussen
		1 000		

Personenkilometer

Unternehmen insgesamt	8 440 511	157 608	2 429 585	5 853 318
nur mit Eisenbahnverkehr	157 337	157 337	-	-
nur mit Straßenbahnverkehr	-	-	-	-
nur mit Omnibusverkehr	5 038 984	-	-	5 038 984
mit Eisenbahn- und Straßenbahnverkehr	-	-	-	-
mit Eisenbahn- und Omnibusverkehr	660	271	-	389
mit Straßenbahn- und Omnibusverkehr	3 243 529	-	2 429 585	813 944
mit Eisenbahn-, Straßenbahn- und Omnibusverkehr	-	-	-	-

Fahrzeugkilometer

Unternehmen insgesamt	414 524	2 196	30 124	382 204
nur mit Eisenbahnverkehr	2 189	2 189	-	-
nur mit Straßenbahnverkehr	-	-	-	-
nur mit Omnibusverkehr	320 147	-	-	320 147
mit Eisenbahn- und Straßenbahnverkehr	-	-	-	-
mit Eisenbahn- und Omnibusverkehr	49	7	-	42
mit Straßenbahn- und Omnibusverkehr	92 140	-	30 124	62 016
mit Eisenbahn-, Straßenbahn- und Omnibusverkehr	-	-	-	-

Platzkilometer

Unternehmen insgesamt	43 531 584	557 102	13 754 846	29 219 636
nur mit Eisenbahnverkehr	554 337	554 337	-	-
nur mit Straßenbahnverkehr	-	-	-	-
nur mit Omnibusverkehr	24 120 438	-	-	24 120 438
mit Eisenbahn- und Straßenbahnverkehr	-	-	-	-
mit Eisenbahn- und Omnibusverkehr	5 175	2 765	-	2 411
mit Straßenbahn- und Omnibusverkehr	18 851 633	-	13 754 846	5 096 787
mit Eisenbahn-, Straßenbahn- und Omnibusverkehr	-	-	-	-